

Verbände

Informationsdienst
für die Führungskräfte
der Verbände

report

Mitglieder

Management

Kommunikation

AUSGABE 05

Juli 2013

17. Jahrgang

VERBAND & MANAGEMENT

Globalization is the single
greatest force impacting
associations today

VERBAND & KOMMUNIKATION

Wirkungsvoll, direkt und
crossmedial

VERBAND & STEUERN

Die E-Bilanz – Ein neues
Thema für Verbände



Über den
Tellerrand geblickt –
Verbandsmanagement
international



Redaktion

Wolfgang Lietzau (WL), V.i.S.d.P.
Andrea Birrenbach (AB)
Angelika Janßen (AJ)
Tim Richter (TR)

Ständige redaktionelle Mitarbeit

Dr. Winfried Eggers (WE)
Michel Maugé
Dr. Henning von Vieregge (HvV)
Ralf Wickert (RW)

Gastautoren

www.verbaende.com/gastautoren

Adresse

Verbändereport
Burgstraße 79
53177 Bonn

Postfach 20 03 55
53133 Bonn

Telefon: (02 28) 93 54 93-30
Telefax: (02 28) 93 54 93-35
info@verbaendereport.de
www.verbaendereport.de

Bezugspreise

10 Ausgaben: 155 €
5 Ausgaben: 80 €
Einzelbezug: auf Anfrage

Satz & Gestaltung

Rainer Focke, focke@verbaende.com

Druck

Druck-Center-Meckenheim DCM
53340 Meckenheim

Anzeigen

Dipl.-Medienökonomin
Angelika Janßen
janssen@verbaende.com

Simone Wagener
wagener@verbaende.com

Es gilt Anzeigenpreisliste 5/2012
siehe: www.verbaende.com/mediadaten

Verlag

Verbändereport ist eine Publikation der
businessFORUM Gesellschaft für
Verbands- und Industriemarketing mbH, Bonn

ISSN 0720-9363

Urheberrecht

Alle im **Verbändereport** erschienenen Beiträge
sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte
sind vorbehalten. Reproduktionen, gleich
welcher Art, oder Erfassung in Datenbanken
nur mit schriftlicher Genehmigung des
Verlags.

Namensartikel geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.

Für die unverlangte Zusendung von Manu-
skripten, Bildern und Büchern wird keine
Gewähr übernommen. Bei Einsendung an die
Redaktion wird das Einverständnis zur vollen
oder auszugsweisen Veröffentlichung (Print
und online) vorausgesetzt. Hinweise für Gast-
autoren unter www.verbaendereport.de.

Für die Inhalte von Sonderseiten und für die
„Nachrichten des Seminars für Vereins- und Ver-
bandsforschung“ gilt das jeweils angegebene
Impressum.

Leserbriefe mit Statements, Anregungen,
Lob und Kritik bitte an:
Redaktion **Verbändereport**
Postfach 20 03 55, 53133 Bonn

oder per E-Mail an
redaktion@verbaendereport.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

THINK GLOBAL, ACT LOCAL

Mit zunehmender internationaler Ausrichtung ihrer Mitglieder wächst auch das Interesse vieler Verbände, über den nationalen Tellerrand hinauszuschauen – und manche tun das sogar über Brüssel hinaus. Gespräche mit Kolleginnen und Kollegen aus den Führungsetagen deutscher Verbände bestätigten bei unserer Recherche den Eindruck, dass das Interesse an internationalen Engagements, über die europäischen Grenzen hinaus, in den vergangenen Jahren stark zugenommen hat. Nach dem Motto „Der Blick in den Teller ist anders als der Blick aus dem Teller

heraus“ liefern wir im Schwerpunkt einige Informationen und Anregungen zur Internationalisierung deutscher Verbände.

„Froh schlägt das Herz im Reisekittel, vorausgesetzt, man hat die Mittel.“ (W. Busch) In diesem Sinne wünschen wir allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer – die nächste Ausgabe des Verbändereports erscheint – nach der Sommerpause – am 9. September.

IHRE REDAKTION





INTERNATIONALISIERUNG ALS HERAUSFORDERUNG DER VERBANDSENTWICKLUNG

Gerade in einer derart außenorientierten Volkswirtschaft wie der deutschen gilt Internationalität fast schon als Selbstverständlichkeit und Grundvoraussetzung einer erfolgreichen Tätigkeit. Auch Verbände werden mit dieser Erwartung konfrontiert. Es lohnt sich daher, einen Blick auf die Frage zu werfen, was Internationalität für Verbände überhaupt bedeutet, inwieweit sich Internationalität für einen einzelnen Verband lohnt und welche Möglichkeiten der Internationalisierung sich im Einzelnen bieten.

VERBAND & MANAGEMENT 16

GLOBALIZATION IS THE SINGLE GREATEST FORCE IMPACTING ASSOCIATIONS TODAY

„Global Growth Strategies. The International Association.“ ist eine Studie die Ende 2012 und Anfang 2013 von der amerikanischen Verbandsberatungs-Agentur Globalstrat durchgeführt wurde. Ziel der Studie war eine aktuelle Bestandsaufnahme zum Grad der „Internationalität“ nationaler und internationaler agierender Verbände. Über 340 Verbände aus 20 Staaten nahmen an dieser Untersuchung teil. Wir stellen die Ergebnisse der Studie auszugsweise vor.

VERBAND & MANAGEMENT 24

KONFLIKTE UND DIE KONZENTRATION AUF WESENTLICHE

Konstruktive Konflikte stärken die Entscheidungsfähigkeit und -qualität eines Vorstandes. Das hat eine Studie in den USA ergeben, die erstmals untersuchte, wie Vorstände gute strategische Entscheidungen treffen. Das Ergebnis überrascht ein wenig: Ein guter inhaltlich getragener – und auch offener – Konflikt zwischen Mitgliedern des Vorstandes befruchtet die Entscheidungsfindung. Zudem verbessert er die langfristige strategische Entscheidung. Die Autoren der Studie haben herausgefunden, dass ein Vorstand, der seine Zeit in Sitzungen zu 10 Prozent mit Berichten sowie operativen Entscheidungen und nur weitere 10 Prozent mit geschäftsordnenden Details verbringt, mit den verbleibenden 80 Prozent sehr gute strategische und langfristige Entscheidungen trifft.

VERBAND & MANAGEMENT 22

VERMESSUNG DER ZIVILGESELLSCHAFT

Wohl eines der größten, wenn nicht das größte Projekt, den weltweiten Dritten Sektor zu beschreiben, haben Forscher der Johns Hopkins University in Baltimore, USA, begonnen. Schon Ende des letzten Jahrtausends legten Lester M. Salamon, Helmut K. Anheier, Regina List, Stefan Toepler und S. Wojciech Sokolowski sowie über 40 weitere nationale Experten die Studie „Global Civil Society – Dimensions of the Nonprofit Sector“ vor.

VERBAND & STEUERN 38

DIE E-BILANZ – EIN NEUES THEMA FÜR VERBÄNDE

Für gewerbliche Unternehmen ist sie schon jetzt Pflicht, und für Verbände wird sie auch bald verbindlich: die Elektronische Bilanz, kurz „E-Bilanz“. Dahinter steht die Absicht der Finanzverwaltung, den Steuerbürger konsequenter auf steuerliche Fehler abzutasten als dies bisher möglich war. Soweit der Gesetzgeber mit dem Argument des „papierlosen Büros“ winkt, ist dies lediglich als Vorwand.

TAGEN IN MÜNCHEN – BESTE VORAUSSETZUNGEN FÜR ERFOLGREICHE KONGRESSE UND TAGUNGEN



VERBAND & TAGUNG 48

MÜNCHEN – VIELSEITIGE TAGUNGSMETROPOLE FÜR KULTURINTERESSIERTE

Bayerns Hauptstadt ist ein Touristenmagnet – 2012 kamen 96 Millionen Tagestouristen und weitere 6,1 Millionen Besucher blieben über Nacht. Auch bei Tagungsveranstaltungen ist München beliebt, denn das Angebot an verschiedenartigen Locations ist riesig. Der Verbändereport stellt eine kleine Auswahl dieser Tagungsstätten vor, darunter Anbieter aus dem Kunst-, Kultur- und Wissenschaftsbereich sowie der vielfältigen Hotellandschaft.

VERBAND & TAGUNG 58

KLIMAFREUNDLICH, NACHHALTIG UND AUSGEZEICHNET

Auf der IMEX – incorporating Meetings made in Germany, die im Mai in Frankfurt stattfand, stellte das GCB German Convention Bureau e.V. einmal mehr seine Rolle als Vorreiter und Impulsgeber im Bereich Green Meetings unter Beweis. Mit Erfolg: Der klimafreundlich organisierte Deutschlandstand wurde mit dem diesjährigen Green Exhibitor Award ausgezeichnet.

ÜBERSICHT

- 03 ... aus der Redaktion
- 03 Impressum
- 06 Schwerpunkt
- 24 Verband & Management
- 30 Verband & Kommunikation
- 36 Spektrum
- 38 Verband & Steuern
- 42 Bücher für Verbände
- 44 Personalien
- 46 Stellenmarkt
- 47 Verband & Tagung
- 71 Partner der Verbände
- 77 Inserentenverzeichnis
- 78 Gehört & Gelesen